

17. Februar 2026

PRESSEMITTEILUNG

Feel the Vibe: Erleben Sie den Paradigmenwechsel am DMEA Stand von NursIT

Berlin, Februar 2026. NursIT präsentiert careIT X und lädt Journalist:innen und Klinikfachpersonal zu ihrem Stand auf der DMEA 2026 ein, um dort live zu erleben, wie moderne Gesundheitsversorgung entsteht. Die Plattform careIT X bildet dabei das strategische Fundament für Innovationen, die Kliniken fit für die Zukunft machen, technologisch, organisatorisch und auch im Hinblick auf Förderfähigkeit.



DMEA, Berlin, 21.–23. April 2026, Halle 3.2 Stand D-103

careIT X: Basis für zukunftsweisende Klinik-Digitalisierung

careIT X ist das technologische Fundament einer nutzenorientierten Klinik-Digitalisierung, in dessen Kern ein integriertes, FHIR-basiertes Clinical Data Repository (CDR) steht. Es ist eine Plattform, auf der pflegerische, medizinische und therapeutische Dokumentation systematisch nutzbar wird. Diese fungiert als gemeinsame Ebene, auf der strukturierte Daten, klinische Prozesse, klassische Anwendungselemente wie Dashboards und Formulare sowie KI-Agenten orchestriert zusammenwirken. careIT X ist als Klinisches AI Agentensystem (KAAS) konzipiert, Daten werden interoperabel nach HL7® FHIR® verarbeitet und stehen unmittelbar am Point of Care für vielfältige Nutzungen zur Verfügung.

Arbeitsprozessorientierung und Datenbasis

careIT X zeichnet sich durch eine konsequente Vereinfachung der Arbeitsprozesse aus: Berufsgruppenspezifische Dashboards geben Pflegekräften, Ärzt:innen und Therapeut:innen jeweils genau die relevanten Informationen, die sie benötigen. Gleichzeitig berücksichtigt careIT X auch strategische Aspekte wie die Erlösrelevanz von Dokumentation. Auf Basis dokumentierter Diagnosen und abgeleiteter ICD-Codes gibt das System Hinweise auf potenziell abrechnungsrelevante Pflegemaßnahmen.

„Mit careIT X haben wir eine Plattform geschaffen, die Kliniken langfristig zukunftssicher macht. Sie ist die technologische Start- und Landebahn für das, was in den kommenden Jahren an KI-Entwicklungen, neuen Versorgungsmodellen und regulatorischen Anforderungen auf uns zukommt. Ein A380 landet nicht auf Kopfsteinpflaster und genauso braucht leistungsfähige KI ein stabiles, strukturiertes Fundament“, sagt Heiko Mania, Geschäftsführer von NursIT.

KI als systemischer Bestandteil von careIT X

Die Plattform fungiert als orchestrierende Einheit, auf der bereits AI Agenten wie careIT Voice und careIT Vibe integriert sind. Der strukturelle Rahmen für weitere AI Agenten und zukünftige Entwicklungen, auch von anderen Herstellern, ist damit gesetzt.

careIT Voice: Dokumentation per Sprache

Mit careIT Voice dokumentieren Fachkräfte direkt im jeweiligen Versorgungskontext per Sprache und in Echtzeit. Die Inhalte werden automatisch strukturiert, als FHIR-Daten verarbeitet und stehen sofort im gesamten Versorgungsprozess zur Verfügung und das ohne Medienbruch und ohne Nachbearbeitung.

careIT Vibe: Anwendungen aus der Fachlichkeit heraus

Mit careIT Vibe kann Fachpersonal in natürlicher Sprache beschreiben, welche Anwendung oder Logik es benötigt. Beispielsweise kann eine Pflegekraft formulieren: „Erstelle mir ein Dashboard für meine Diabetespatientinnen.“ Ebenso kann eine Ärztin eine spezifische Anamnese-Übersicht definieren oder ein Therapeut ein Verlaufsformular für Rehabilitationsmaßnahmen erstellen. careIT Vibe erzeugt daraus strukturierte Formulare, Auswertungen und Übersichten, ohne klassische Entwicklerprozesse. Somit kann das Fachpersonal digitale Module, Formulare, Auswertungen, Reports und Widgets, sogenannte Vibe-Apps, durch Sprach- oder Texteingaben erstellen.

„Digitale Lösungen entstehen direkt aus der Fachlichkeit. Pflegekräfte formulieren ihre Anforderungen in Alltagssprache – careIT Vibe übersetzt sie in strukturierte Anwendungen und beschleunigt damit Innovation spürbar“, erklärt Stoyan Halkaliev, Geschäftsführer von NursIT.

Förderfähigkeit strategisch denken: KHTF als Chance

Mit dem Krankenhaus-Transformationsfonds (KHTF) stehen seit 2025 umfangreiche Mittel von bis zu 50 Mrd. Euro für strukturelle Modernisierung und Digitalisierung zur Verfügung. Förderfähig sind insbesondere Projekte zur sektorenübergreifenden Vernetzung, digitalen Infrastruktur und Prozessoptimierung.

careIT X ist so konzipiert, dass Plattformarchitektur, Interoperabilität und Datenstandardisierung von Beginn an förderfähig sind. Am Stand zeigt NursIT, wie sich Digitalisierungsprojekte strategisch in Förderanträge integrieren lassen.

Live auf der DMEA: Ausprobieren & Mitgestalten

NursIT lädt ein, careIT X, careIT Voice und careIT Vibe live am Stand auszuprobieren. Klinikfachpersonal kann

- eigene klinische Use Cases aus Pflege, Medizin oder Therapie beschreiben und gerne vorab einreichen
- vor Ort live verfolgen, wie daraus berufsgruppenspezifische Anwendungen entstehen
- technische Hintergründe zu FHIR, Interoperabilität und Datenarchitektur diskutieren
- konkrete Förderfragen im Kontext der Krankenhausreform besprechen

Journalist:innen sind herzlich eingeladen, in ihren Berichten Klinikteams zu motivieren und einzuladen, careIT Vibe selbst auszuprobieren und eigene Ideen einzubringen. Feel the Vibe.

NursIT auf der DMEA 2026

21.-23. April 2026 | Halle 3.2 Stand D-103

careIT Vibe testen

Fachkräfte können sich direkt bei uns melden und konkrete Use-Cases an uns richten. Auf dem Messestand an der DMEA können wir diese dann gemeinsam per Vibe Coding umsetzen. Fragen und Ideen gerne an:

nursIT Institute GmbH

Telefon: +49 305771131-0

E-Mail: info@nursit.institute

Presseinfos: <https://nursit.de/presse>

Pressekontakt:

eunoia Agentur für Kommunikation GmbH

Sarah Decker

Mobil: +49 (0) 170 550 6065

E-Mail: sarah@eunoia-kommunikation.de

Factsheets

nursIT Institute GmbH

Pionier in der digitalen Pflege und Entwicklung smarter Gesundheitslösungen

Vision: Verbesserung der Patientenversorgung durch innovative, digitale Technologien und Optimierung der Pflegeprozesse

Lösungen:

- **careIT X** ist das klinische AI Agentensystem (KAAS) für die pflegerische, medizinische und therapeutische Dokumentation. **careIT X** ist eine Plattform und bildet die gemeinsame Ebene für:
 - Strukturierte Daten über FHIR® CDR
 - Mobile Nutzung am Point of Care
 - Integration externer Systeme
 - Integration von Best of Breed Lösungen
 - KI-Agenten & Assistenzsysteme
 - Vereinfachung der Arbeitsprozesse
 - **Das Produkt careIT** ist der Kern der Plattform, eine smarten Pflege- und Behandlungssoftware, die tägliche Prozesse unterstützt und Routineaufgaben durch KI und Prädiktion automatisiert
 - Ziele: Transparenz schaffen, Pflegequalität steigern, Zeit sparen und Einnahmen sichern
 - Einsatz in allen Pflegesettings, mobil und interoperabel
 - **Basierend auf FHIR** (Fast Healthcare Interoperability Resources) – fördert den sicheren Datenaustausch und ermöglicht die nahtlose Integration in bestehende Systeme
 - **Smart Ward Ökosystem:** Zusammenarbeit mit führenden Partnern, um moderne Technologien im Krankenhausalltag zu integrieren und die Zusammenarbeit innerhalb des Pflegeteams zu optimieren
 - Beispiele für Partner: 3M Healthcare, Alphasat Medical, Roche Diagnostics und Drägerwerk
 - **Hauptlösungen und Produkte:**
 - **careIT:** Professionelle Ergänzung für KIS-Systeme, die eine interoperable Pflege- und Behandlungsdokumentation bietet
 - Verfügbar in **drei Ausbaustufen**, passend für unterschiedliche Bedürfnisse und Anwendungsbereiche
 - **Smart Ward Konzept:** Eine vernetzte Station, die Pflegeprozesse optimiert und die Zusammenarbeit erleichtert

Warum nursIT für Sie interessant ist:

- **Einblicke in die digitale Zukunft der Pflege**
Erfahren Sie, wie **nursIT** die Pflege transformiert: **careIT** zeigt, wie KI und FHIR-basierte Interoperabilität den Pflegealltag revolutionieren. Das Unternehmen bietet Ihnen exklusive Einblicke in Technologien, die den Dokumentationsaufwand senken und die Pflegequalität steigern.
- **Innovationsführer in Interoperabilität**
Interoperabilität ist ein Schlüsselthema im Gesundheitswesen, und **nursIT** zeigt

als Vorreiter, wie FHIR-basierte Anwendungen den Datenaustausch verbessern und die Effizienz im Gesundheitswesen fördern. Dies bietet Ihnen Zugang zu praxisnahen Beispielen für zukunftsorientierte Gesundheitslösungen.

- **Relevanz im Kontext des Fachkräftemangels**

Angesichts der angespannten Situation im Pflegepersonalmarkt reduziert *careIT* die Dokumentationslast und schafft so mehr Zeit für die direkte Patientenversorgung – ein Thema, das von gesellschaftlicher und politischer Bedeutung ist.

Die Personen dahinter

Geschäftsführer Stoyan Halkaliev – Wegweisender FHIR Experte

Stoyan Halkaliev ist ein herausragender Innovator und einer der führenden Experten für FHIR-Standards (Fast Healthcare Interoperability Resources) in Deutschland. Mit über 20 Jahren Erfahrung in der Gesundheits-IT hat er die Digitalisierung der Branche maßgeblich geprägt. Seine frühzeitige Zusammenarbeit mit SMILE CDR, einem der renommiertesten Anbieter für FHIR-Lösungen, unterstreicht seine Pionierarbeit und macht ihn zu einem der tiefsten Kenner dieses Bereichs.

Halkaliev studierte Informatik und Wirtschaftswissenschaften an der Universität Hamburg und erweiterte sein Wissen durch das renommierte Advanced Management Program (AMP) an der Harvard Business School in Boston. Als Mitgründer und ehemaliger CEO der MEDNOVO Medical Software Solutions GmbH legte er den Grundstein für die Integration von IT und Medizintechnik in der Gesundheitsbranche.

Als Mitgründer und Geschäftsführer des nursIT Institute GmbH gestaltet er heute die Zukunft der digitalen Pflege mit interoperablen Systemen, die auf modernsten technologischen Standards basieren. Gleichzeitig bringt er technologische Innovationen mit praxisnahen Lösungen in Einklang und ist eine zentrale Figur der digitalen Transformation.

Seine klare Vision: Interoperabilität als Herzstück einer vernetzten Gesundheitsversorgung etablieren und durch innovative IT-Lösungen den Pflegealltag revolutionieren.

Er versteht es, komplexe technische Zusammenhänge anschaulich zu vermitteln, und ist ein inspirierender Gesprächspartner, der neue Perspektiven auf die Herausforderungen und Chancen der digitalen Pflege eröffnet.

- Geschäftsführer des nursIT Institute – Treiber der Digitalisierung im Gesundheitswesen
- Pionierarbeit bei der nahtlosen Vernetzung von medizinischer Technik und IT-Systemen, um Effizienz und Qualität in Krankenhäusern zu steigern.
- Mitgründer und ehemaliger CEO von MEDNOVO, Fokus auf Integration von IT und Medizintechnik
- Förderung der internationalen Vernetzung und Entwicklung von FHIR Tools sowie Lösungen für CDR (Clinical Data Repository).
- Inspirierender Gesprächspartner für Medien mit der Fähigkeit, technologische Entwicklungen und ihre Auswirkungen verständlich und greifbar zu machen

Themen und Schwerpunkte

- FHIR Standards und Interoperabilität
- Entwicklung smarter Pflege- und Behandlungssoftware (*careIT*)
- Reduzierung von Dokumentationsaufwand durch KI und prädiktive Technologien
- Prozessoptimierung in der Pflege: Wie IT-Systeme die Versorgung effizienter und sicherer machen.
- Integration von Medizintechnik und IT: Nutzung von HL7 und FHIR für nahtlose Systeme.
- Digitale Transformation: Strategien für nachhaltige Digitalisierung im Gesundheitswesen.
- Optimierung von Pflegeprozessen durch innovative Lösungen wie Smart Ward
- Nachhaltige digitale Transformation von Pflegeeinrichtungen
- Aufbau internationaler Kooperationen und Marktpräsenz

Veröffentlichungen und Medienpräsenz

LinkedIn [Profil von Stoyan Halkaliev](#)

Interview auf Healthcare Transformers [Digital Health Tools – The Reality of Digitalization](#)

[Podcastfolge über den Besuch auf der SantExpo in Paris](#)

Geschäftsführer Heiko Mania – Experte für digitale Pflege und Interoperabilität

Heiko Mania ist ein leidenschaftlicher Vordenker, der das deutsche Gesundheitswesen durch technologische Innovationen voranbringen möchte. Mit seiner umfangreichen Erfahrung in IT, Pflege und Gesundheitsmanagement ist er seit Jahren eine treibende Kraft in der Digitalisierung der Pflege. Als Geschäftsführer des nursIT Institute und Vorstandsmitglied des Bundesverbands Gesundheits-IT (bvitg) setzt er sich aktiv dafür ein, pflegerische Prozesse durch smarte Anwendungen zu verbessern und die Grundlage für eine vernetzte, nachhaltige Versorgung zu schaffen.

Seine klare Vision: eine zukunftsorientierte Gesundheitsversorgung, die auf die Bedürfnisse von Patienten und Pflegekräften gleichermaßen eingeht.

Er bietet eine klare, fundierte Perspektive auf aktuelle Herausforderungen und Chancen der digitalen Pflege – und versteht es, komplexe Themen leicht verständlich und praxisnah zu vermitteln. Sympathisch und bodenständig tritt er als engagierter Experte auf, der stets den Menschen in den Mittelpunkt seiner Arbeit stellt und wertvolle Einblicke in die Zukunft des Gesundheitswesens.

- Innovativer Vordenker im Bereich Gesundheitstechnologie und digitale Pflege
- Geschäftsführer bei nursIT Institute – Pionier für smarte Pflegeanwendungen
- Vorstandsmitglied beim Bundesverband Gesundheits-IT (bvitg), aktiver Befürworter und Gestalter moderner Gesundheitsinfrastruktur
- Attraktiver Gesprächspartner für Medien durch seine Fähigkeit, technische und gesetzliche Entwicklungen anschaulich zu erklären und ein Gesamtbild der digitalen Gesundheitslandschaft zu vermitteln

Themen und Schwerpunkte

- Digitale Pflege und Interoperabilität
- Entwicklung smarter Pflegeplattformen und -lösungen
- Förderung interoperabler Gesundheitsdaten für vernetzte Pflege
- Erklärungen zur Bedeutung von FHIR-Standards (Fast Healthcare Interoperability Resources) in der Pflege
- KHTF (Krankenhaustransformationsfond)
- Beratung zu Fördermöglichkeiten durch den KHTF
- Schwerpunkte auf digitale Anwendungen, die über gesetzliche Anforderungen hinausgehen
- Stambulante Unterstützung der Ambulantisierung und Hospital at Home
- Unterstützt den Trend zur Behandlung außerhalb des Krankenhauses
- Konzepte zur nahtlosen Integration ambulanter und stationärer Pflege
- PPR 2.0 (Pflegepersonalregelung)
- Setzt sich für Personalsoptimierung in der Pflege durch digitale Tools ein
- Beitrag zur effizienten Ressourcenplanung in Pflegeeinrichtungen

Veröffentlichungen und Medienpräsenz

LinkedIn <https://www.linkedin.com/in/heikomania/>

Blog [Gesundheitstechnologie.Online](#) mit Artikeln und Analysen zu neuesten Trends und Entwicklungen im Gesundheitswesen

Podcast [TechCare - Der Digital Health Podcast](#)

careIT

careIT ist die innovative Lösung von nursIT für die digitale Transformation im Pflege- und Gesundheitswesen. Das System bietet eine vollständig integrierte Plattform zur Optimierung von Pflegeprozessen, verbessert die Kommunikation und erhöht die Effizienz in der Patientenversorgung.

Schlüsselfunktionen

- **Interoperabilität:** careIT ermöglicht die nahtlose Integration und den Datenaustausch zwischen verschiedenen Gesundheits- und Pflegeinformationssystemen, was die Zusammenarbeit und Koordination erheblich erleichtert.
- **Digitales Pflegemanagement:** Strukturierte Planung und Dokumentation in Echtzeit, die den Pflegealltag vereinfacht und Pflegekräften wertvolle Zeit spart.
- **Datenschutz und Sicherheit:** careIT erfüllt höchste Datenschutzstandards (DSGVO-konform) und bietet umfassende Sicherheitsfunktionen zum Schutz sensibler Patientendaten.
- **Skalierbare Technologie:** careIT ist flexibel und anpassbar, sodass es sowohl in kleinen Einrichtungen als auch in großen Krankenhäusern optimal eingesetzt werden kann.

Vorteile gegenüber traditionellen KIS-Systemen

- **Pflegefokussierte Funktionalität:** careIT wurde speziell für die Bedürfnisse in der Pflege entwickelt und geht in seinen Funktionen und der

Benutzerfreundlichkeit über klassische Krankenhausinformationssysteme (KIS) hinaus.

- **Erweiterte Interoperabilität:** Während KIS-Systeme oft auf spezifische Klinikabteilungen beschränkt sind, bietet careIT eine umfassende Plattform für die vernetzte Pflege und fördert den Datenaustausch über alle Gesundheitsbereiche hinweg.
- **Modularität und Flexibilität:** careIT ist modular aufgebaut und kann individuell auf die Anforderungen der jeweiligen Einrichtung angepasst werden, was es zu einer idealen Ergänzung oder Alternative zu bestehenden KIS-Systemen macht.

Vorteile für Einrichtungen

- **Effizienzsteigerung:** Weniger administrativer Aufwand und optimierte Workflows sorgen für eine Entlastung des Pflegepersonals und ermöglichen mehr Zeit für die Patientenversorgung.
- **Qualitätssteigerung in der Pflege:** Präzise Dokumentation und die Echtzeitverfügbarkeit von Daten fördern eine verbesserte Versorgungsqualität und eine gezielte Pflegeplanung.
- **Kostenersparnis:** Durch effizientere Prozesse und den Einsatz von Digitalisierung können langfristig Betriebskosten gesenkt werden.
- **Verbesserte Patientenversorgung:** Der Zugang zu vollständigen, aktuellen Patienteninformationen ermöglicht eine genauere und personalisierte Behandlung.